

Crossover School Troubles: Was eine mögliche Strafe für Jack Thompson wäre

Wenn man eine Multicrossoveridee einfach rauslässt, ohne darüber nachzudenken

Von VideoGameCrack

New York - Tag 4

CROSSOVER SCHOOL TROUBLES: WAS EINE MÖGLICHE STRAFE FÜR JACK THOMPSON WÄRE
KAPITEL ACHTUNDZWANZIG: NEW YORK – TAG 4

Und wieder einmal beginnt ein Tag im New York Palace, der auf jeden Fall und garantiert mit Schmerzen für Thompson endet. Doch weil mein Vergangenheits-Ich heute nicht mit Jon Stewart kommt...

Vergangenheits-Ich: (hockt gefesselt und geknebelt in meinem Schrank)

Jon Stewart: (aus Sicherheitsgründen ebenfalls)

... kommt es heute auch bestimmt nicht zu Komplikationen... (teuflische und fiese Lache)

Wecker: (klingelt)

Ich: (wacht auf und liegt im Bett) Moment mal... ER LÄUFT FREI HERUM? ICH MUSS IHN AUFHALTEN! ZUM BATMOBIL!

Thompson: Jaja, du darfst das sagen, aber ich nicht...

Ich: Woher kommst du bitte?

Thompson: Du hast mich, als du schlafgewandelt bist, in den Schrank gesperrt!

Ich: Nee, ich schlafwandle nicht. Da war ich wach ^-^...

Thompson: ...

Ich: Außerdem... Im Gegensatz zu Ihnen hab ich ein Batmobil! HA! (springt aus dem Fenster und landet im Batmobil, indem merkwürdigerweise auch Adam West sitzt)
Woher kommen sie bitte?

Adam West: Ich gehöre zur Ausstattung! Nun aber los! (will sein Batman-Kostüm anziehen)

Ich: Stop! Ich habe für die Karre bezahlt, also entscheide ich, wer Batman und wer Robin spielt! Außerdem sehen Sie in ihrem Kostüm richtig lächerlich aus!

Adam West: Aber-

Ich: Kein Aber! Ich bin Batman, und Sie sind Robin! Basta!

Adam West: Menno...

Ich: Nicht jammern! Nehmen Sie sich das Robin-Kostüm aus dem Kofferraum und dann los!

Adam West: (geht leicht bedrückt zum Kofferraum, zieht sich an und steigt wieder in den Wagen)

Ich: (fährt los)

Thompson: (hat dem ganzen Treiben völlig verwirrt zugesehen) Idioten...

Ich: (fährt zurück, benutzt einen Enterhaken, zieht sich am Fensterbrett hoch und vermöbelt Thompson nach Strich und Faden)

Thompson: NEIN! NEIIN! BITTE AUFHÖRN! ICH HALTE DAS NICHT MEHR AUS! AAAAH-

Beat: (macht die bereits bekannte Skateboard-Nummer)

Ich: Ist es nicht schön, wenn er einfach die Klappe hält?

Beat: Ja... Warum bist du so komisch angezogen?

Ich: Wollte nur verhindern, dass ich Scheiße baue. Also nicht ich als ich, sondern der andere...

Beat: Ich... ich versteh schon. Kommst du mit frühstücken?

Ich: Noch nicht. Erst will ich sicherstellen, dass er nicht in der Nähe ist... Zurück zum Batmobil! (springt wieder aus dem Fenster ins Batmobil und fährt los)

Beat: (ist einfach nur sprachlos. Nicht, weil das cool aussah, sondern völlig bekloppt)

Nachdem ich und Adam West unsere Spritztour beendet haben, kehrte ich zum New York Palace zurück, um zu frühstücken. Währenddessen versucht Link wieder,

Thompson zu füttern.

Link: (macht mit dem Löffel rum) Hier kommt das Flugzeug...

Thompson: Behandel mich nicht wie ein Kleinki- (kriegt den Löffel in den Mund und spuckt ihn wieder aus) Ich möchte selber essen! Gib her! (entreißt Link den Löffel und versucht, Brei auf den Löffel zu kriegen, aber er rutscht ihm immer weg) Jetzt mach endlich!

Link: Ist er nicht... absolut dämlich?

Alle: (nicken)

Thompson: (hat es endlich geschafft und versucht nun, das Essen in den Mund zu bugsieren, aber es landet immer auf der Stirn)

Genis: Braucht der wirklich keine Hilfe?

Ich: Der wird immer Hilfe brauchen, aber keiner ist so blöd und wird es auch tun. Und wenn ja, dann nur jemand, den man aus ihm geklont hat. Anders geht's echt nicht.

Thompson: (schämt sich nicht, bekommt aber langsam Hunger) ...könnte mir einer mal helfen?

Link und Genis: (schauen sich an, dann zu Thompson) ...neee.

Thompson: T.T

Ich: (macht die „Gabel-an-Glas“-Nummer und räuspert)

Travis: Ähm...

Ich: Was?

Travis: Du trägst noch immer das Batman-Kostüm.

Ich: (steht in Batman-Montur da) Oh... Nen Moment bitte... (rast auf sein Zimmer, zieht sich um und kommt in normaler Kleidung zurück) So besser?

Travis: Äh... Jup.

Ich: Gut. Wenn ich nun etwas sagen könnte... Heute geht's zur... FREIHEITSSTATUE!

Alle: (freuen sich)

Thompson: Och nö... Dann schmeißen die mich bestimmt wieder runter...

Ich: Das mit dem „Irgendwohin-Schmeißen“ hatten wir schon so oft, dass es langsam langweilig wird...

Thompson: Zum Glück...

Ich: Das heißt nicht unbedingt, dass es heute angenehm wird...

Thompson: DRECK!

Und damit springen wir vor zu...

Thompson: AAAHH!

Nee, das war zu weit. Zurückspulen!

Ich: (hockt als Batman verkleidet im Batmobil) Ja, ich nehme das Maxi-Menü mit Chicken McNuggets und -

Das war wieder zu weit hinten! Wen habe ich dafür beauftragt?

Vergangenheits-Ich: MICH!

Ich: (gasp) Vergangenheits-Ich! Ich dachte, ich hätte dich in den Schrank gesperrt!

Vergangenheits-Ich: Von wegen! Ich konnte mich befreien dank meines-

Ich: Reingelegt! Das habe ich nur geträumt!

Vergangenheits-Ich: Mist.

Ich: Jetzt werde ich dich endgültig fertig machen! Bereite dich auf dein Ende vor!

Jetzt folgen peinliche Kampfszenen in billigen Kostümen und eingeblendeten Wörtern wie „SPLASH“ oder „PUNCH“ (und aus irgendeinem Grund trug ich immer noch das Batman-Kostüm. Wie gestört bin ich denn eigentlich?). Schließlich konnte ich meine böse und sadistische Seite besiegen und verstaute sie im Kofferraum. Damit kommen wir auch zum wichtigsten Punkt an der Tagesordnung: DER FREIHEITSSTATUE!

Erneut genießen alle den Ausblick, nur Thompson nicht, aber das war ja klar. Inzwischen tauchte ich (ohne Batman-Klamotten) ebenfalls auf der Statue auf. Es wäre so viel schöner, wenn diese Statue nicht von Franzosen wäre... Aber so ist es auch sehr schön.

Thompson: Mann, ist das hier langweilig...

Niko Bellic: (klatscht ihm eine auf den Hinterschädel) Du hast einfach keinen Geschmack.

Thompson: AAAHH!

Ich: (überglücklich) NIKO! Wie schön, ich dich zu sehen! Auch im Urlaub?

Niko: Nee... muss auf eine Ladung Crack warten. Die wollen immer, dass du 3 Stunden zu früh kommst, und dann kommen die auch noch zu spät... Solche Leute kotzen mich an.

Ich: Ja, ich kann mir denken, was du meinst...

Thompson: (versucht mal wieder, abzuhaun)

Niko: (zielt mit einer Pistole auf ihn) Wehe, du wagst es, abzuhaun, ansonsten-

Ich: Bring ihn nicht um. Wir brauchen ihn noch.

Niko: Ach ja, wegen dieser ganzen Quälgeschichte...

Thompson: Dann werde ich es übernehmen! (schnappt sich seine Pistole und will sich erschießen, ohne jedoch zu wissen, dass die Knarre gesichert ist) Verdammt! Warum funktioniert das nicht?

Niko: Mann, ist dieser Kerl doof... Und der will es geschafft haben, GTA ab 18 verkaufen zu lassen?

Ich: Ich habe das Gefühl, dass dieser Mann immer dümmer wird, seit er zur CS geht...

Niko: Und, was macht ihr heute mit ihm?

Ich: (denkt nach) Ich würde sagen... einen Klassiker der Demütigung. (schnappt sich Thompson) Bist du soweit?

Thompson: Äh... NEIN!

Ich: Sehr gut. Dann werde ich es tun! (macht einen richtig schmerzhaften Unterhosenzieher und hängt Thompson an der Krone der Freiheitsstatue auf)

In dem Moment kommt ein Schiff mit Immigranten.

Immigrant 1: Freut euch! Wir sind endlich da!

Immigrant 2: Seht doch! Da, auf der Freiheitsstatue! Da hängt jemand an seiner Unterhose!

Nelson: HAHA!

Immigrant 1: Woher kommt der auf einmal?

Nelson: Die haben mich nach Frankreich geschickt.

Bart: Äh... ne. Das haben die mit mir.

Nelson: Na und? Ich brauch mal Ablenkung von all dieser- (sieht die Freiheitsstatue)
PAPA!

Immigrant 1, 2 und Bart: =.=

Zurück zur Freiheitsstatue. Thompson zwickt es GEWALTIG im Arsch und will endlich runter. Aber natürlich sind alle auf der Statue Sadisten und fotografieren ihn ohne Pause. Irgendwann reißt die Unterhose dann und Thompson fällt wieder auf den Arsch, sodass er sich das Steißbein ERNEUT bricht.

Vergangenheits-Ich: Schon wieder? Das hatten wir schon am ersten Tag!

Ich: Na und? Es ist ja nicht so, dass ich ein logischer Mensch wäre...

Vergangenheits-Ich: Idiot...

Ich: Was hast du gesagt?

Vergangenheits-Ich: Och... nichts, nichts...

Ich: -.-

Und damit kehren wir zurück ins New York Palace. Thompson tut der Arsch weh (wer hätte es gedacht), Ich hab mir nochmal das Batmankostüm geschnappt (ich weiß auch nicht. Es zieht mich an) und die CST-Crew ist beim Abendessen.

Lloyd: Ehrlich, wie sich Thompson angestellt hat...

Cloud: Hoffen wir auf seinen frühzeitigen und schmerzhaften Tod, bei dem wir hoffentlich anwesend sein können.

Alle: Amen.

Inzwischen in meinem Zimmer...

Ich: Mann, stinke ich nach Gummi... Verdammtes Kostüm! (schmeißt Batman-Kostüm in die Ecke)

Vergangenheits-Ich: Wie ich sehe, ist im Moment nicht der beste Augenblick, dich zu nerven, oder?

Ich: Jupp. Ich stinke so nach verschwitztem Gummi... Es ist widerlich...

Und damit noch ein letzter Blick in Thompsons Zimmer...

Thompson: (ist ohnmächtig)

ER SOLL GEFÄLLIGST AUFWACHEN! BEAT!

Beat: (haut ihn mit seinem Skateboard)

Thompson: HEY! Ich hab schon gepennt!

Beat: Und?

Thompson: VERDAMMT!

Beat: (haut ihn wieder)

Thompson: (ist wieder ohnmächtig)

Beat: Hatte das einen Sinn?

Ich: Natürlich nicht. Aber was solls...

KAPITEL NEW YORK – TAG 4 ENDE